

der Herr wird aufgeküsst haben.

Beste Grüße!

Von W. Wölke.

1.271

Strassburg i. S.

$$\begin{array}{r} 13 \\ 5 \overline{) 4} \\ 16 \end{array}$$



Postkarte



47845



Herrn Professor Dr. J. Goldziher

Budapest VII

Hologasse 4.

L. Fr. Besten Dank! Das Gebiet, das Sie da betreten,
ist uns fast ganz fremd, ^{aber} Sie ~~glauben~~ ^{glauben} sich auch
da wieder in Ihrer unfernden Kontinuität und sichern
Wandlung. Natürlich fiel uns auch gleich bei den ersten
Worten mein Burzoe ein, und ich freute mich dann sehr,
dass Sie dem eine einflussreiche Stellung für diese Littera-
tur zuwieg einräumen. - Halting hat in neuerst Hef
für Reme die ganze Einl. Burzoe's dem Hrn. Mayeffe
zugehrieben, aber die Gründe sind nicht entschei-
dend, doch kann ich nicht habe ihn das Kurz dazugelegt,
aber Überzeugen wird es sich nicht lassen, dass ich
schreibe, dass dieser scharfsinnige Mann in der Jugend
keine wissenschaftl. Schulung bekommen habe! - Pittkows
Schrift hätte ich gern Ihr Urtheil. Mir scheint es in
Hauptache Recht zu haben, aber ^{ich habe} ~~ich habe~~ mir Sinn für Rituale
gehakt ~~die~~ (die Hauptstücke des kathol. Gottesdienstes sind
die Feier in d. Vatikan Kapelle, die ich 1860 Papst Pius habe
ableben sehen - sind uns langweilig, wenn nicht schon
wirklich gute Musik dabei d. Langweiligkeit unterbricht). Und so
kann ich da nicht recht urtheilen. Mönche war voran
thun, dass der Pong der überall zu findenden christl. Gottesdienste
auf d. Stillsiedlung der Erde noch mehr gewollt habe als der
bekehrungswürdige. Im Uebrigen habe ich M. geschrieben, dass
solche Fragen überhaupt nicht öffentlich behandelt
werden können, wenn Sie was mehr über das Wissen